

## Schlossbrücke ist wieder für Fußgänger und Radfahrer freigegeben

Fristgerecht, nach ca. 6 Monaten Bauzeit, ist es vollbracht. Seit dem 10. April ist der Zugang zum Schlosspark über die Schlossbrücke wieder frei. Diese ist aus Aluminium gefertigt und soll somit die Standzeit der Vorgängerbrücke (33 Jahre) weit überdauern.

Der Sternburg'sche Schlosspark ist ein imposanter Landschaftspark und ein beliebtes Ausflugsziel. Die Naturschutzstation „Auwaldstation“ im Schlosspark bietet für Besucher von Montag bis Sonntag ein breites Angebot an Umweltbildungsprogrammen, Exkursionen, Workshops und vieles mehr für Alt und Jung an. Der Förderverein lädt regelmäßig zu Kulturveranstaltungen in die Auwaldstation ein.

Fußgänger und Radfahrer nutzen die Schlossbrücke rege als Zugang zum Elster-Saale Radweg und als Verbindung zwischen den Ortsteilen Lützschena und Böhlitz-Ehrenberg.



Bild 1 Foto U. Breitenstein

Bild 2 Foto J. Köhler

v.l.n.r. Herr Wenzel Abteilungsleiter MTA, Frau Scholz Bauleiterin Fa. Strabag, Frau Lose-Kraus Projektleiterin MTA, Frau Schulze Ortsvorsteherin, bei der feierlichen Einweihung

PS: Unseren Parkführer erhalten Sie in der Auwaldstation. Er informiert Sie bestens über die im Park verborgenen Schätze, die der Förderverein pflegt und erhält.

Der freundschaftlichen Verbindung von Kaufmann Maximilian Speck von Sternburg und Zar Alexander I. widmet sich ein weiteres Buch, auch in der Auwaldstation erhältlich.



Karin Walter i.A. Förderverein Auwaldstation & Schlosspark Lützschena e.V.